

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt

Marburg

der Universitätsstadt Marburg am Freitag, 18.05.2001, 17:00 Uhr

35037 Marburg, Sitzungssaal Barfüßerstr. 50

Anwesend sind:

Frau Stadträtin Kober-Kleinert, Ulrike
Herr Oberbürgermeister Möller, Dietrich
Herr Bürgermeister Vaupel, Egon
Frau Stadträtin Kober-Kleinert, Ulrike
Herr Aab, Peter
Herr Acker, Matthias
Herr Becker, Reinhold
Frau Brahms, Karin
Herr Chatzievgeniou, Pandelis
Frau Daser, Dagmar
Frau Dinnebier, Kirsten
Herr Hussein, Schaker
Frau Lotz-Halilovic, Erika
Herr Stadtverordnetenvorsteher Löwer,
Heinrich
Herr Meyer, Uwe
Herr Musket, Dr. Ralf
Frau Schlüter-Böhm, Julia
Frau Schröter, Roxane
Herr Schüren, Norbert
Frau Sell, Sonja
Herr Severin, Ulrich
Frau Spies, Pauli
Frau Weinbach, Dr. Kerstin
Frau Dersch, Christine
Frau Gottschlich, Hannelore
Herr Heck, Hermann
Herr Heubel, Christian
Herr Jakobi, Karl
Frau Kaufmann, Anita
Herr Kissel, Winfried
Herr Lohse, Ingo
Frau Oppermann, Anne
Frau Pötter, Claudia
Herr Rehlich, Jürgen
Frau Rising-Hintz, Gunilla
Frau Röhrkohl, Anni
Frau Schaffner, Karin
Herr Scherer, August
Herr Usinger, Alexander
Herr Wulff, Dr. Reimer
Frau Baumann, Dr. Petra
Frau Giede, Anna
Herr Göttling, Dietmar

Herr Stadtrat Kahle, Dr. Franz
Frau Kaufmann, Susanne
Frau Laßmann, Alev
Herr Markus, Jürgen
Frau Neuwohner, Elke
Frau Perabo, Dr. Christa
Herr Siewer, Tilo
Frau Gottschaldt, Eva Christiane
Frau Kolter, Astrid
Herr Köster-Sollwedel, Henning
Frau Richter, Anke
Herr Faecks, Fridhelm
Herr Schwindack, Frederic
Herr Zaun, Herbert
Herr Röllmann, Jan-Bernd
Herr Wüst, Wilfried
Herr Huesmann, Dr. Gregor
Herr Ludwig, Heinz

Entschuldigt fehlen:

Schrifführer: Oberamtsrat Wagner

Protokoll:

- zu 1 **Eröffnung und Begrüßung der Anwesenden**
- zu 2 **Genehmigung der Niederschrift**
- zu 3 **Fragestunde**
- zu 4 **Wahl eines Mitglieds und eines stellv.Mitglieds für die
Verbandsversammlung des Elektrozweckverbandes Mitteldeutschland
Vorlage: VO/0160/2001**

Für den Wahlvorbereitungsausschuss berichtet der Vorsitzende Stadtverordneter Köster – PDS/ML -. Dem Wahlvorbereitungsausschuss haben in seiner heutigen Sitzung folgende Wahlvorschläge vorgelegen:

SPD/Die Grünen

Mitglied	Rainer Kühne
Stellvertreter	Henner Geil

CDU

Mitglied	Hermann Heck
Stellvertreter	August Scherer

Die Wahlvorschläge wurden durch die Verwaltung geprüft. Die Vorgeschlagenen sind wählbar. Die Wahlen werden gemäß § 55 HGO aufgrund der vorliegenden Wahlvorschläge schriftlich und geheim durchgeführt. Wenn niemand widerspricht kann zur Vereinfachung des Verfahrens offen durch Handaufheben abgestimmt werden.

Der Wahlvorbereitungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig die Wahlen aufgrund der vorliegenden Wahlvorschläge offen durch Handzeichen durchzuführen.

Vor der Abstimmung treten die Fraktionen der PDS, BfM, FDP und MBL dem Wahlvorschlag von SPD und Bündnis 90/Die Grünen bei.

Der Stadtverordnete Rehlich zieht für die CDU-Fraktion den Wahlvorschlag Hermann Heck zurück.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt zunächst über das zu wählende Mitglied abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Rainer Kühne wird als Mitglied für die Verbandsversammlung des Elektrozweckverbandes Mitteldeutschland gewählt.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über das stellvertretende Mitglied abstimmen:

Der Wahlvorschlag Henner Geil erhält die Stimmen von SPD, Die Grünen, PDS, BfM, FDP und MBL.

Der Wahlvorschlag August Scherer erhält die Stimmen der CDU-Fraktion.

Damit ist Henner Geil zum stellvertretenden Mitglied für die Verbandsversammlung des Elektrozweckverbandes Mitteldeutschland gewählt.

zu 5 **Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für die Verbandsversammlung der Kommunalen Informationsverarbeitung in Hessen (KIV)**
Vorlage: VO/0161/2001

Für den Wahlvorbereitungsausschuss berichtet der Vorsitzende Stadtverordneter Köster – PDS/ML -. Dem Wahlvorbereitungsausschuss haben in seiner heutigen Sitzung übereinstimmende Wahlvorschläge von SPD/Die Grünen und der CDU-Fraktion vorgelegen, zum Mitglied Ludwig Michel und zum stellvertretenden Mitglied Dieter Finger zu wählen. Im Wahlvorbereitungsausschuss wurde der offenen Abstimmung durch Handaufheben nicht widersprochen.

Der Wahlvorbereitungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, die Wahlen aufgrund der vorliegenden Wahlvorschläge offen durch Handzeichen durchzuführen. In der Stadtverordnetenversammlung wird der offenen Abstimmung ebenfalls nicht widersprochen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

Magistratsdirektor Ludwig Michel wird zum Vertreter der Stadt Marburg in der Verbandsversammlung der Kommunalen Informationsverarbeitung in Hessen (KIV) gewählt.

Amtsrat Dieter Finger wird zum stellvertretenden Mitglied der Stadt Marburg in der Verbandsversammlung der Kommunalen Informationsverarbeitung in Hessen (KIV) gewählt.

zu 6

Wahl der Mitglieder für die Regionalversammlung der Planungsregion Mittelhessen

Vorlage: VO/0167/2001

Für den Wahlvorbereitungsausschuss berichtet der Vorsitzende Stadtverordneter Köster – PDS/ML -. Dem Wahlvorbereitungsausschuss lagen in seiner heutigen Sitzung folgende Wahlvorschläge vor:

SPD/Die Grünen

Mitglied	Egon Vaupel
Stellvertreter	Tomas Schneider

CDU

Mitglied	Anne Oppermann
Stellvertreter	Karl Jakobi

BfM, FDP, MBL

Mitglied	Henner Geil
----------	-------------

Im Wahlvorbereitungsausschuss wurde der offenen Abstimmung durch Handzeichen nicht widersprochen. Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Wahlen aufgrund der vorliegenden Wahlvorschläge offen durch Handzeichen durchzuführen.

Der Stadtverordnete Ludwig – MBL – zieht den Wahlvorschlag Henner Geil zurück.

Auch in der Stadtverordnetenversammlung wird der offenen Abstimmung nicht widersprochen. Der Stadtverordnetenvorsteher lässt zunächst über das zu wählende Mitglied abstimmen.

Der Wahlvorschlag Vaupel erhält die Stimmen der SPD, Die Grünen, BfM, MBL und PDS Fraktionen.

Der Wahlvorschlag Oppermann wird unterstützt von den Fraktionen der CDU und einigen Stadtverordneten der BfM.

Folglich ist Bürgermeister Egon Vaupel als Vertreter der Stadt Marburg in die Regionalversammlung der Planungsregion Mittelhessen gewählt.

Abstimmung über die Stellvertreterposition:

Der Wahlvorschlag Thomas Schneider erhält die Stimmen der SPD, Die Grünen, BfM, MBL, FDP und PDS Fraktionen.

Der Wahlvorschlag Karl Jacobi erhält die Stimmen der CDU-Fraktion.

Folglich ist Tomas Schneider als stellvertretendes Mitglied der Stadt Marburg in die Regionalversammlung der Planungsregion Mittelhessen gewählt.

zu 7 **Wahl von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Marburg mbH (SEG)**
Vorlage: VO/0166/2001

Für den Wahlvorbereitungsausschuss berichtet der Vorsitzende Stadtverordneter Köster – PDS/ML -. Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten mit dieser Beschlussvorlage 6 Mitglieder in den Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Marburg mbH (SEG) zu wählen. Die Wahl ist schriftlich und geheim durchzuführen, da es sich um eine Verhältniswahl handelt. Dem Wahlvorbereitungsausschuss lagen in seiner heutigen Sitzung folgende Wahlvorschläge der Fraktionen vor:

SPD / Die Grünen / PDS

Egon Vaupel
Matthias Knoche
Heinrich Löwer
Henning Köster
Sonja Sell
Ulrich Severin
Dr. Christa Perabo
Eva Gottschaldt
Dr. Kerstin Weinbach
Tomas Schneider
Roland Stürmer

CDU

Dr. Reimer Wulff
Anne Oppermann
Alexander Usinger

BfM / FDP / MBL

Wilfried Wüst
Herbert Zaun
Dr. Gregor Huesmann

Der Wahlvorbereitungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die Wahlen aufgrund der vorliegenden Wahlvorschläge schriftlich und geheim durchzuführen.

Der Stadtverordnetenvorsteher beruft für die Durchführung der Wahl drei Wahlhelfer aus dem Hause. Anschließend wählen die Stadtverordneten schriftlich und geheim mit vorbereiteten Stimmzetteln die Mitglieder für den Aufsichtsrat der SEG.

Nach Durchführung des schriftlichen und geheimen Wahlganges gibt der Stadtverordnetenvorsteher das Ergebnis bekannt.

An der Wahl beteiligt haben sich 56 Stadtverordnete.

Abgegebene gültige Stimmen:	56
Stimmen	
Wahlvorschlag der SPD / Die Grünen / PDS	33 Stimmen = 4
Sitze	
Wahlvorschlag der CDU	16
Stimmen = 1 Sitz	
Wahlvorschlag der Zählgemeinschaft BfM / FDP / MBL	7 Stimmen = 1
Sitz	

Somit sind folgende Bewerber in den Aufsichtsrat der SEG gewählt:

Egon Vaupel, Matthias Knoche, Heinrich Löwer, Henning Köster, Dr. Reimer Wulff, Wilfried Wüst.

**zu 8 Marburger Ortsrecht
hier: IX. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung von
Tageseinrichtungen für Kinder (Kindergärten - Kindertagesstätten - Hort
und Krippe) der Stadt Marburg**

Vorlage: 0055/2001

Für den Haupt- und Finanzausschuss berichtet der Vorsitzende Stadtverordneter Becker - SPD -. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Annahme der Vorlage.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst gegen die Stimmen der PDS/ML-Fraktion mit den übrigen Stimmen des Hauses folgenden Beschluss:

Der beigefügte IX. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung von Tageseinrichtungen für Kinder (Kindergärten – Kindertagesstätten – Hort und Krippe) der Stadt Marburg wird beschlossen.

**zu 9 Förderung des Marburger Förderzentrum für Existenzgründer aus der
Universität
Vorlage: 0074/2001**

Die Angelegenheit wurde vom Haupt- und Finanzausschuss vertagt bis zur Juni Sitzung.

zu 10 Einrichtung eines Regionalmanagements in der 'Technologieregion Gießen-Marburg-Wetzlar' als Instrument der Entwicklungsförderung für den Wirtschaftsraum Marburg
Vorlage: 0086/2001

Zu dieser Vorlage berichtet der Stadtverordnete Faecks als Vorsitzender des Ausschusses für Regionalentwicklung, Verwaltungs- und Parlamentsreform. Der Ausschuss empfiehlt diese Beschlussvorlage in der Juni Sitzung zu beraten.

Die Stadtverordnetenversammlung vertagt die Vorlage bis zur Juni Sitzung.

zu 11 Gründerzentrum für Bio- und Naturwissenschaften Marburg
Vorlage: VO/0095/2001

Für den Haupt- und Finanzausschuss berichtet der Vorsitzende Stadtverordneter Becker - SPD -. Der Haupt- und Finanzausschuss hat die Vorlage am 15.05. beraten und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Vertagung bis zur Juni Sitzung, da noch weiterer Beratungsbedarf besteht.

Wie der Stadtverordnetenvorsteher eingangs berichtet hat wurde im Ältestenrat gewünscht, zu dieser Vorlage eine kurze Aussprache stattfinden zu lassen. Im Rahmen dieser Debatte spricht zunächst der Oberbürgermeister. Er beantwortet Fragen aus dem Hause. Weiter spricht der Stadtverordnete Dr. Kahle – Bündnis 90/Die Grünen -.

Anschließend überweist die Stadtverordnetenversammlung die Vorlage an den Haupt- und Finanzausschuss zur weiteren Beratung. Die Angelegenheit wird in der Juni Sitzung der Stadtverordnetenversammlung entgültig entschieden.

zu 12 Anträge der Fraktionen

zu 13 Große Anfragen der Fraktionen

zu 14 Kenntnisnahme

Damit ist die Tagesordnung erschöpft. Der Stadtverordnetenvorsteher schließt die Sitzung um 23:00 Uhr.

Löwer
Stadtverordnetenvorsteher

Spies
stellv. Vorsitzende
der SPD-Fraktion

Rehlich
Vorsitzender
der CDU-Fraktion

Wagner
Protokoll und
Geschäftsstelle